

Datenschutzinformationen für Bewerber auf einen Praktikumsplatz oder eine Ausbildungsstation im Rechtsreferendariat

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens bei uns und die Ihnen zustehenden Rechte.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragte?

Verantwortlicher:	Datenschutzbeauftragter:
IHK Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg Bonner Talweg 17 D-53113 Bonn Tel +49 (0)2 28/22 84-0 Fax +49 (0)2 28/22 84-170 E-Mail info@bonn.ihk.de	IHK Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg Bonner Talweg 17 D-53113 Bonn E-Mail datenschutz@bonn.ihk.de

II. Welche meiner personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir nur die personenbezogenen Daten von Ihnen, die mit Ihrer Bewerbung im Zusammenhang stehen und die für die Feststellung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten in Bezug auf den Praktikumsplatz oder die Ausbildungsstation im Rechtsreferendariat erforderlich sind. Dies können im Einzelnen sein:

- Kontaktdaten, einschließlich Ihres Namens, Ihrer Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Ihre Staatsangehörigkeit, Ihr Geburtsort und -datum
- Daten zu Ihrer Ausbildung und Qualifikation
- Daten zu etwaigen Weiterbildungsmaßnahmen und Zusatzqualifikationen

Besondere Kategorien personenbezogener Daten:

- Angaben zu Schwerbehinderungen

III. Welche Zwecke werden mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verfolgt und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt diese?

1. Datenverarbeitung zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen als Bewerbung auf einen Praktikumsplatz bzw. eine Ausbildungsstation im Rechtsreferendariat (Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 18 Abs. 1 S. 1 DSG NRW) erhalten.

Daten zu Ihrer Person, die besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO darstellen können, verarbeiten wir ausschließlich auf Grundlage von § 18 Abs. 3 S. 1 DSG NRW oder Art. 9 Abs. 2 DSGVO.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten nach § 18 Abs. 7 S. 1 DSG NRW, sobald feststeht, dass ein oben genanntes Verhältnis nicht zustande kommt, sofern nicht Fristen für

die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1897) in der jeweils geltenden Fassung abzuwarten sind.

Soweit Sie ein Praktikum oder eine Ausbildungsstation im Rechtsreferendariat bei uns absolvieren, löschen wir die Daten aus Ihrem Bewerbungsverfahren nicht, sondern nehmen diese zu Ihrer Personalakte.

2. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Umständen auch, um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO). Die Zwecke der Verarbeitung ergeben sich dabei aus der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung. Wir löschen die Daten nach Wegfall der rechtlichen Verpflichtung, sofern keine anderen Rechtsgrundlagen, insbesondere gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfristen, greifen.

3. Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO i. V. m. § 18 Abs. 7 DSG NRW). Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur dann, wenn wir nach Abwägung unserer Interessen an der Durchführung der Verarbeitung mit Ihren möglicherweise entgegenstehenden Interessen, Grundrechten und -freiheiten davon ausgehen, dass unsere Interessen überwiegen. Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift.

IV. Muss ich meine personenbezogenen Daten bereitstellen?

Sie sind nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und für die Entscheidung über die Vergabe eines Praktikumsplatzes oder einer Ausbildungsstation im Rechtsreferendariat erforderlich. Wenn Sie uns bei Ihrer Bewerbung nicht alle für das Bewerbungsverfahren benötigten personenbezogenen Daten bereitstellen, werden wir Sie beim Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können.

V. Wer hat Zugriff auf meine personenbezogenen Daten und welche Empfänger erhalten diese?

Innerhalb unserer IHK haben auf Ihre personenbezogenen Daten nur solche Abteilungen und die dort tätigen Mitarbeiter Zugriff, die einen solchen Zugriff zur Erfüllung ihrer Funktionen oder Aufgaben zwingend benötigen. Es handelt sich dabei um die Personalabteilung und die betroffene Fachabteilung.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an externe Empfänger nur dann weiter, wenn dafür eine gesetzliche Rechtfertigung besteht oder Sie darin eingewilligt haben. Externe Empfänger können sein:

- Auftragsverarbeiter: Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services im Personalbereich einsetzen oder die mit der Wartung unserer IT-Systeme betraut sind. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre personenbezogenen Daten in guten Händen sind. Die Dienstleister dürfen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verarbeiten.
- Öffentliche Stellen: Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir personenbezogene Daten gegebenenfalls im Einzelfall übermitteln müssen.

VI. Welche Betroffenenrechte stehen mir zu?

Auskunftsrecht	Das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob und welche personenbezogene Daten wir von Ihnen verarbeiten.
Berichtigungsrecht	Das Recht, die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen und unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen.
Recht auf Löschung	Das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.
Einschränkung der Verarbeitung	Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Falle speichern wir nur diejenigen personenbezogenen Daten für die die DSGVO eine Verarbeitung erlaubt.
Datenübertragbarkeit	Sofern Sie uns personenbezogene Daten auf Basis eines Vertrages bereitgestellt haben, können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten erhalten oder dass wir diese an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen übermitteln.
Widerspruchsrecht	Das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) und f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Datenschutzbehörde des Bundeslandes wenden, in dem Sie wohnen, arbeiten oder ein mutmaßlicher Verstoß stattgefunden haben soll, der Gegenstand der Beschwerde ist. Sie können sich auch an die für uns zuständige Datenschutzbehörde wenden.

VII. An wen kann ich mich bei Fragen oder zur Geltendmachung meiner Betroffenenrechte wenden?

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder zur Geltendmachung Ihrer in Ziff. VI. genannten Betroffenenrechte können Sie sich mit uns unter widerruf@bonn.ihk.de in Verbindung setzen.